

# LANDKREIS NIENBURG/WESER

## PRESSEMITTEILUNG



Nienburg, 6. Juli 2021

### **Landkreis: Alle Zweitimpftermine sind sichergestellt.**

Landkreis. Aufgrund der unangekündigten Änderung der Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (Stiko) ist es in den letzten Tagen zu Irritationen bei den Impfterminen gekommen. Nachdem das Land gestern Abend neue Impfstofflieferungen angekündigt hat, kann der Landkreis jedoch Entwarnung geben: Für alle mit dem Wirkstoff von Astrazeneca im Impfzentrum oder in den dezentralen Impfstellen in Lavelshoh, Stolzenau, Nienburg und Hoya geimpften Personen ist eine Zweitimpfung mit mRNA-Impfstoff sichergestellt. Dies betrifft bis einschließlich zum 21. Juli rund 4.000 Kreis-Nienburgerinnen und –Nienburger. Verimpft wird in der Regel der Impfstoff der Firma Moderna, der dem Impfstoff von Biontech sehr ähnlich ist.

„Ich bin froh, dass wir es schaffen, allen Kreis-Nienburgerinnen und –Nienburgern eine Zweitimpfung anzubieten, die den Empfehlungen der Stiko entspricht. Alle Impfserien, die im Impfzentrum und den dezentralen Impfstellen begonnen wurden, können auch dort beendet werden“, so Erster Kreisrat Lutz Hoffmann. Leider kam es auf Grund einer Pressemitteilung des Landes aber zu einigen Missverständnissen: „Es werden keine Termine verschoben, die jetzt schon festgesetzt waren. Und es besteht auch die Möglichkeit, die Zweitimpfung mit Astrazeneca durchzuführen. Es sind ausreichend Impfdosen für diejenigen vorhanden, die ihre Impfserie lieber mit dem Präparat von Astrazeneca beenden wollen“, so Hoffmann weiter.

Der Landkreis wird zunächst keine weiteren Erstimpfungen mit Astrazeneca anbieten, da bereits die letzten Angebote nicht mehr besonders gut angenommen wurden. Stattdessen soll es künftig mehr dezentrale Impfkaktionen wie zum Beispiel im Stadtteilhaus am 16. Juli 2021 ab 14 Uhr bis ca. 19 Uhr geben. Als Impfstoff sollen dort Johnson und Johnson und Biontech angeboten werden. Derzeit wird dafür eine Kapazität von ca. 300 Impfungen ohne

# LANDKREIS NIENBURG/WESER

## PRESSEMITTEILUNG



Termin geplant. Es sollen insbesondere Personen erreicht werden, denen der Zugang zur Impfung ohne bürokratische Hürde ermöglicht werden soll.

Weitere Termine mit ähnlichen Rahmenbedingungen sollen am 21. Juli 2021 ab 14 Uhr bis ca. 18 Uhr im Sprötte und am 18. Juli im Scheunenviertel (Bergstraße) in Liebenau stattfinden.

Im Impfzentrum in Drakenburg wird es unter anderem am Donnerstag, 8. Juli, von 8 bis ca. 11.30 Uhr 60 Impfungen ohne Termin für Kurztentschlossene geben. Mitzubringen ist lediglich der Personalausweis und wenn vorhanden der Impfpass. Verimpft wird der Impfstoff von Johnson und Johnson, der nur einmal geimpft wird. 14 Tage nach der Impfung tritt der volle Impfschutz ein, so dass man mit wenig Sorgen und vollem Impfschutz in den Urlaub starten kann. Weitere Erstimpftermine werden kurzfristig bekanntgegeben.